

Die Verantwortung in schwierigen Situationen des päd. Alltags

- PROJEKT PÄDAGOGIK UND RECHT -

pädagogisch legitimes Verhalten
→ fachlich begründbar*

**zugewandte
Pädagogik**

**Pädagogische
Grenzsetzung**

1.verbale Grenzsetzg.

2.aktive Grenzsetzg.
a. körperl. Eingriff
(z.B.kurz festhalten)
b. sonstig. Eingriff
(z.B.vor Tür stellen)

**Reaktion bei akuter Gefährdung
durch ein Kind/ Jugendliche/n**

rechtlich → „Gefahrenabwehr“
→ Reaktion muss erforderlich,
geeignet (pädagogisch begleitet)
und verhältnismäßig sein (keine
weniger intensiv in Kindesrecht
eingreifende Reaktion möglich)

**z.B. einzelne „freiheitsentz. Maßnah-
men“ i.S. 1631b BGB:ger.Genehmigg**

***nachvollziehbar päd.Ziel verfolgen (eigenverantwortlich, gemeinschaftsfähig)**